Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 8 (1904-1905)

Heft: 1

Artikel: Der Abenteurer

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-662471

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Der Abenteurer. Dach einem Gemälde von Arnold Böcklin. Mit Genehmigung ber Photographischen Union in München.

An umbekannter Küste ist der sahrende Ritter gelandet. Sein Schifflein liegt verbrannte menschliche Gebeine bedecken den weichen Sand, durch den sich der schifflein liegt nur spiegelglatten See, deren langgezogene, schmale Wellenstreisen das slache User bespüllen. Im dunklen Stahlharnisch, Schild und Schwert auf dem Kücken, sitt der Abenteurer hoch aufgerichtet im Sattel und blicht mit mutiger Zuversicht den Feinden Feinden Feinden her verbrannte menschliche Gebeine bedecken den weichen Sand, durch den sich der Rappe, tief einsinkend, vorwärtst quält. Er senkt den Kopf und starrt mit weit bervortretenden Augen ängsklich auf die unheimlichen Zeugen verborgener Gefahren, als ahnte er Schlimmes für seinen Hern, den er so oft durch Kampf zum Siege geführt.